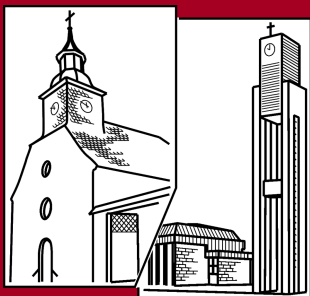


EVANGELISCHE PAULUSGEMEINDE RAUNHEIM



Blick *kontakt*



Nr. 5

August – September 2019



FernBLICK

BESONDERE VERANSTALTUNGEN

13.08. 08:00 Uhr Ökumenischer Schulanfangsgottesdienst

Gemeindezentrum St. Bonifatius,
Jakobstr. 52

18.08. 11:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Einführung der neuen Konfirmanden,
Start „125 Jahre evangelische Erziehung
in Raunheim“ mit den beiden Kitas
und anschließend Gemeindefest
Kirche am Stadtzentrum

06.10. 10:00 Uhr Erntedankgottesdienst

mit dem Ökumenischen Singkreis
Kirche am Stadtzentrum

*Spenden für den Altar bitte am Samstag,
dem 05.10.2019 von 11 Uhr bis 12 Uhr in
der Kirche am Stadtzentrum abgeben.*

Herzlichen Dank!





Inhaltsverzeichnis

Andacht: Last und Beichte	4
Rückblick: Konfirmation 2019.....	7
Jubiläum: 125 Jahre evangelische Erziehung.....	8
Rückblick: Bahnhofstraßengottesdienst.....	11
Rückblick: Kita Morgenstern-Schulkinder	14
Gottesdienste im August/September.....	16
Pauluskalender zum Heraustrennen	17–20
Blick in die Gemeinde: Gruppentermine	22
Einblick: Das Pfarrhaus – ein Neuanfang	26
Ausblick: Studienzeit Pfarrer Becker	27
Ausblick: Termine und Veranstaltungen	27
DSGVO: Einverständniserklärung	29
Blick ins Kirchenbuch, Jubiläen und Geburtstage	31
E-KiSte	34
Kinderseite	35



BLICK*richtung*

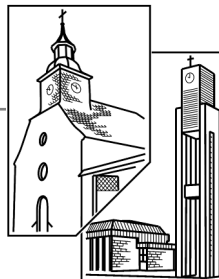
Liebe Gemeinde,

während der Sommermonate ist meistens weniger los als sonst. Die Schulen sind geschlossen. Viele Betriebe machen Ferien. Vereine legen eine Pause ein. Danach startet man dann – wenigstens im Idealfall – wieder mit neuer Kraft und neuem Lebensmut durch.

Zugleich bieten die Wochen, in denen die Uhren insgesamt langsamer zu gehen scheinen, hoffentlich auch Momente der Ruhe, um über manches nachzudenken, was sonst in der Hektik des Alltags unterzugehen droht. Vielleicht kommt man jetzt zu Dingen, die längst hätten erledigt werden müssen. Vielleicht tauchen aber auch Gedanken und Erinnerungen aus den zurückliegenden Monaten auf, die darauf warten, verarbeitet zu werden. Es mag



auch sein, dass ganz grundsätzliche Fragen darunter sind: Was erwarte ich eigentlich von meinem Leben? Warum bin ich hier? Warum bin ich so, wie ich bin? Warum passiert mir dieses oder jenes? Was ist überhaupt der Sinn meines Lebens? Oder gibt es vielleicht diesen angeblichen Sinn des Lebens gar nicht?



Da kann es gut tun, das alles nicht nur mit sich selber auszumachen, sondern so etwas mit der Familie, mit Freunden oder mit Bekannten zu besprechen; denn nicht selten sehen andere mehr und weiter als man selber.

Je nachdem, um was es geht, kann auch die Beichte eine Möglichkeit sein, sich etwas von der Seele zu reden und danach einen Zu-

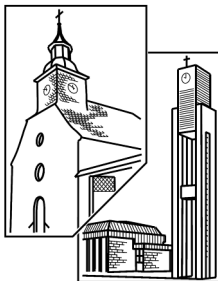
spruch zu hören. Ja, Sie haben richtig gelesen: die Beichte! Nicht nur Konfis staunen jedes Mal, wenn ich ihnen er-

zähle, dass auch wir Evangelischen die Beichte haben. Kürzlich hat mich wieder ein Erwachsener verwundert angeschaut, als ich ihm gegenüber die Möglichkeit der Beichte erwähnt habe.

Anders als in der katholischen Kirche, ist bei uns die Beichte weder verbindlich vorgeschrieben noch muss sie zwingend vor einem Geistlichen ausgesprochen werden. Aber das Beichten – oder das seelsorgerliche Gespräch, wie wir es meistens nennen – tut auch uns Evangelischen gut, wenn man etwas auf dem Herzen hat oder wenn man weiß, dass nicht alles im eigenen Leben so richtig gut war.

Wir können das direkt im Gebet vor Gott bringen. Das geht, aber verstehen wir auch, was Gott uns darauf antwortet? Wir können das unseren Freunden erzählen, aber wissen sie auch damit umzugehen? Wir können das unserem Kuscheltier anvertrauen (zumindest wird es nie ir-

**Was hülfe es dem Menschen,
wenn er die ganze Welt gewönne
und nähme doch Schaden an seiner Seele?
(Mt. 16,26)**



BLICKrichtung

gendein Geheimnis verraten), aber kann es uns umgekehrt auch einen Rat geben?

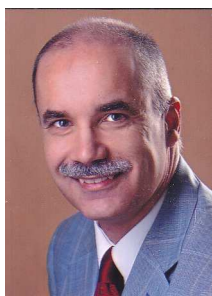
Pfarrpersonen hingegen sind ausgebildete Seelsorgerinnen und Seelsorger, und sie sind, anders als andere Menschen, an das Beichtgeheimnis gebunden, und das nicht nur von der Kirche her. Sogar das deutsche Gesetz schützt die Pfarrpersonen in dieser Hinsicht ganz ausdrücklich. Was Sie einer Pfarrperson in der Beichte anvertrauen, darf niemand, auch kein Gericht, ihr entlocken oder aus ihr herauspressen. Alles, was gesagt wurde, bleibt in dem Raum, in dem es ausgesprochen wurde.

Zudem können Ihnen Pfarrpersonen Gottes Wort weiter-sagen und erklären – als Zuspruch und Ermahnung zugleich, z.B. anhand des oben zitierten Monatsspruchs für September.

Wenn Sie also etwas auf dem Herzen haben, was vielleicht gerade eben passiert oder auch in letzter Zeit wieder hochgekommen ist und was Sie nicht alleine mit sich selber ausmachen möchten: Gehen Sie doch mal zur Beichte! Es wird Ihnen gut tun, und es kann Ihnen womöglich von Neuem nahebringen, worauf es im Leben wirklich ankommt.

Herzlichst grüßt Sie

Ihr Kai Merten, Pfr.



Kai Merten, Pfr.

RückBLICK



2. Juni 2019, Sonntag Exaudi

Christus spricht:

Wenn ich erhöht werde von der Erde,
so will ich alle zu mir ziehen.

(Joh. 12,32)

Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden



Konfirmiert in der
Pfarrkirche am Main

**Eröffnung des Kita-Jubeljahres
am 18. August 2019;
gemeinsam mit dem Gemeindefest.**

Die Evangelische Erziehung in Raunheim wird am 1.9.2020 sage und schreibe 125 Jahre alt.

Das 125. Jahr beginnt im August/September 2019. Wir eröffnen das Jubeljahr am **18. August 2019** mit einem **Gottesdienst um 11 Uhr**.

Anschließend feiern wir Gemeindefest.

Ort: Kirche am Stadtzentrum und Gemeindegarten

Es wirken mit: Die beiden Kitas der Paulusgemeinde, Kita-Eltern und -Erzieherinnen, der Festausschuss 125, der Kita-Ausschuss des Kirchenvorstandes und Pfarrer Becker samt Josch.

Sie sind herzlich eingeladen zum Jubelfest

ab 11 Uhr und zum Gemeindefest mit Burger, Würstchen, Limonade und vielen anderen Attraktionen mehr.

Sofern Sie einen Kuchen beisteuern wollen, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro (Tel: 43955; Mail: buero@paulusgemeinde-raunheim.de)

Integration in der KITA – Pionierarbeit der evangelischen Erziehung

Interview mit Manuel Gerold

Hier hat die evangelische Gemeinde in Raunheim Pionierarbeit geleistet: Ab 1. August 1994 hat der Kindergarten der Martin-Luther-Gemeinde als erste Kita in Raunheim die Einzelintegration mit einem Kind mit Behinderung angeboten. Die damalige Erzieherin Sylvia Donges betreute Manuel Gerold von August 1994 bis 1995. Jetzt hat sie ihn zu Hause besucht und ein Interview mit ihm geführt.

Sylvia Donges: *Hallo Manuel, kannst du dich noch an deine Kindergartenzeit erinnern?*



Manuel Gerold: *Ja, du warst meine Erzieherin. Ich erinnere mich noch ganz genau an meine Abschiedsfeier mit Übernachtung im Kindergarten. Es gab leckere Pizza und Eis zum Essen. Am anderen Tag hat mich Mama wieder abgeholt. Früher habe ich eine Brille getragen.*

SD: *Im Sommer hat dir immer das Schwimmen im Planschbecken Spaß gemacht.*

MG: *Ich habe auch gerne gemalt und gebastelt. Ich habe meine Hand abgemalt und ausgeschnitten. Die klebt auf meiner Mappe vom Kindergarten. Die habe ich noch.*

Manuel Gerold geht in sein Zimmer und holt die Mappe.

125 Jahre evangelische Erziehung

MG: Hier ist meine Mappe. Darin ist auch ein Foto mit dir. 1995 bin ich in die Helen-Keller-Schule gegangen. Danach habe ich in der Werkstatt mit der Nähmaschine Spanngurte nähen gelernt. Für Fraport. Und Seile wickeln habe ich in Mörfelden gelernt. Da arbeite ich jetzt noch. Im Juli werde ich 30 Jahre alt. Nächstes Jahr ziehe ich aus, in eine WG. Darauf freue ich mich. Da kann ich alles alleine machen. Im Kindergarten gab es auch das Laternenfest. Ich habe gern gesungen.



Manuel singt: „Ich geh mit meiner Laterne ...“

MG: Ach Ja! Pitsch, patsch, Pinguin! Das haben wir auch gesungen und gespielt. Und Geburtstag feiern war lustig.

Manuel singt: „Wie schön, dass du geboren bist, sonst hätten wir dich sehr vermisst ...“

Die Mutter von Manuel, Evelin Gerold, war selbst als Kind im Kindergarten, damals noch „Kleinkinderschule“ genannt (später: „Kastanienhof“; heute Restaurant „Big Buddha“).

Evelin Gerold war gleich bereit, ein Interview mit ihrem Sohn zu geben.

Evelin Gerold: Ich bin heute noch froh, dass Manuel im Kindergarten aufgenommen und so gut betreut wurde.

Sylvia Donges: Vielen Dank für das Interview, wir sehen uns bestimmt an der 125-Jahr-Feier wieder.

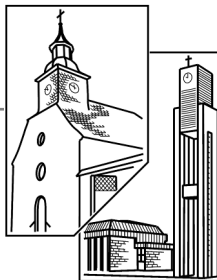
Fotos: Evelin Gerold

Das war das Bahnhofstraßenfest 2019

Liebe Gemeindemitglieder,

auch zum diesjährigen Bahnhofstraßenfest waren wir wieder als Kirchengemeinde mit einem Gottesdienst dabei. Und da der Sonntag zum Bahnhofstraßenfest in diesem Jahr exakt auf den Urlaubsbeginn fiel, haben die Verantwortlichen für den Gottesdienst die Gelegenheit genutzt, um das Thema ‚Urlaub und Freizeit‘ einmal etwas genauer unter die Lupe zu nehmen. So haben sie im Gottesdienst zu erkunden versucht, was uns eigentlich „mit Freizeit und Urlaub als ‚gute Gabe Gottes‘ zuteil wird“.

Dabei ging der Streifzug vorbei an unseren Hoffnungen und Sehnsüchten, die wir mit Urlaub und Freizeit verbinden, über einen Blick auf die guten Gaben Gottes in seiner Schöpfung, die wir freilich mit unserer Reiselust nicht unerheblich in Anspruch nehmen bzw. gar strapazieren, über eine dialogische Betrachtung über das zunehmende

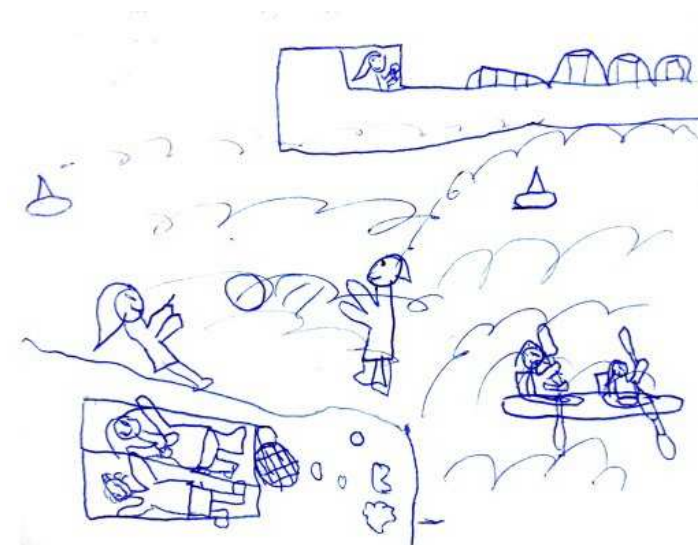




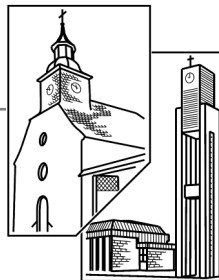
RückBLICK

Gefühl immer knapper werdender Zeit in unseren modernen Gesellschaften, verbunden mit der Frage, worauf es eigentlich ankommt, wenn Gott uns die Zeit, die uns immer schon wie Sand zwischen den Fingern zerronnen vor- kommt, wiederbringt und wiederschenkt, bis hin zu den guten Segenswünschen für alle bevorstehenden Wege und Reisenden am Ende des Gottesdienstes.

Zwischendrin waren die Gottesdienstbesucher_innen selbst eingeladen zu erzählen, was ihnen auf Reisen besonders wichtig ist, was sie dies Jahr unbedingt in ihren Reisekoffer einpacken werden oder würden, wenn sie auf Reisen gehen bzw. gingen. Eines der Kinder an diesem Sonntagmorgen – ein Mädchen –, die uns in ihrer Antwort wissen ließ, dass sie auf keinen Fall ohne Mama und Papa verreisen würde, hat die übrige Zeit wunderbar genutzt, um für sich selbst in einem Bild festzuhalten, welche Erinnerungen oder Wünsche und Gedanken sie sonst noch



RückBLICK



mit Urlaub und freier Zeit verbindet. Wir sind natürlich überglücklich, dass wir Ihnen das Ergebnis hier präsentieren dürfen, spiegelt es doch besser als tausend Worte wider, wozu dieser Gottesdienst auf dem Bahnhofstraßenfest eingeladen hatte: zu einer Vertiefung unserer Dankbarkeit für alles, was uns aus Gottes schöpferischer Hand leben lässt. Und wir laden Sie ein, sich mit uns gemeinsam die frische Urlaubsbrise um die Nase wehen zu lassen, die einem aus diesem Bild entgegenweht.

Der Dank für diesen gelungenen Gottesdienst geht an alle, die dazu maßgeblich mit beigetragen haben: die frisch Konfirmierte Julia Müller, Kimberly Koser und Daniela Koser, Marco Hesse, Rainer Seip, Martina Schauwienold und Bernhard Asal sowie Tanja Lotz. Unser gemeinsamer Dank geht zugleich an die Verantwortlichen vom Kulturbüro der Stadt Raunheim für die gute Zusammenarbeit und die Bereitstellung von Bühne und Technik.

Text:
Pfr. Eckhart
Friedrich

Fotos:
Gemeinde/
Martina
Schauwienold



Für 15 künftige Schulkinder der Kita Morgenstern endet die Kita-Zeit ...

Kita-Gottesdienst mit Pfarrer Becker und Josch

Am Mittwoch, dem 19. Juni 2019 begrüßte uns Pfarrer Becker zu einem Kita-Gottesdienst in der Kirche am Stadtzentrum. 24 Maxi-Kinder (Schulkinder 2019) aus den beiden Ev. Kitas Arche Noah und Morgenstern wurden im Rahmen des Gottesdienstes verabschiedet.

In der Kinderpredigt wurde das Buch „Gott gab uns Atem“ vorgestellt. Mit einer großen Lupe werden kleine Dinge ganz groß. Aber nicht nur mit den Augen können wir die Welt entdecken. Gott hat uns das Wichtigste dafür gegeben: Hände, Füße, Ohren ...

Josch erzählte den Kindern, wie es damals, also vor ca. 2009 Jahren, so in der Schule war, und blies für die Kinder ein Schofarhorn. Er hatte sich extra passend mit einer Schultüte auf dem Kopf bekleidet. Zum Abschied schenkte er den Kindern ein Foto von seiner Schulzeit und eine



Lupe, damit die Kinder die Welt mit wachen Augen entdecken und achtsam mit ihr umgehen können.

Ausflug zum Palmengarten in Frankfurt

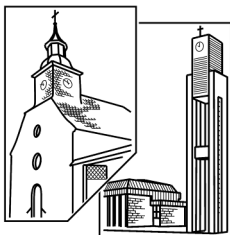
Am Donnerstag, dem 27. Juni 2019 starteten wir zu unserem Abschlussausflug der Morgenstern-Maxi-Kinder mit der S-Bahn in Richtung Palmengarten nach Frankfurt. Dieses Reiseziel hatten sich die Kinder selbst ausgesucht.

Vor Ort erkundeten wir erst einmal den Rosengarten und ließen die vielen verschiedenen Düfte auf uns wirken. Wir schauten uns auch die Gewächshäuser mit den wunderschönen Seerosen an.

Dann waren wir zu einer Führung rund um die Schokoladengewinnung und -herstellung verabredet. Nach dem wir uns die Kakao-Bäume und ihre Früchte in natura angesehen und einiges über die Geschichte der Schokolade erfahren hatten, ging es an die eigene



→ Fortsetzung
auf Seite 24



Gottesdienste

im August 2019

MONATSSPRUCH AUGUST 2019

Geht hin und verkündet:
Das Himmelreich ist nahe.
(Mt. 10,7)

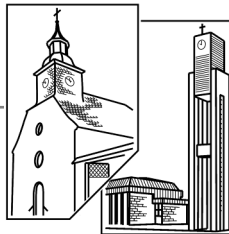
<u>04.08.</u> 7. So. n. Tri- nitatis	10:00 Uhr Gottesdienst Kirche am Stadtzentrum (Pfarrer D. Becker)
<u>11.08.</u> 8. So. n. Tri- nitatis	10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufmöglichkeit Pfarrkirche am Main (Pfarrer K. Merten)
<u>18.08.</u> 9. So. n. Tri- nitatis	11:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Einführung der Konfirmanden Kirche am Stadtzentrum (Pfarrer D. Becker)
<u>25.08.</u> 10. So. n. Tri- nitatis	10:00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche am Main (Pfarrer D. Becker)

Kirche am Stadtzentrum: Niddastraße 17

Pfarrkirche am Main: Mainstraße 19

Martin-Luther-Haus: Wilhelm-Leuschner-Straße 12

Pauluskalender



Gottesdienstzeiten

Hier erhalten Sie den Pauluskalender – **zum Herausnehmen** – mit den Gottesdienstzeiten und -orten.

Folgende Regelungen sind seit 1.1.2018 in Kraft:

Es findet **sonntags nur ein regulärer Gottesdienst** um **10 Uhr** statt. Ortsaufteilung wie folgt:

1. und 3. So. im Monat => Kirche am Stadtzentrum
2. und 4. So. im Monat => Pfarrkirche am Main
5. Sonntag im Monat im Wechsel (im November immer in der Pfarrkirche am Main)

Taufen und Abendmahl je 1x monatlich mit Ortswechsel => siehe Pauluskalender.

Besondere Gottesdienste werden im *Blickkontakt* und im Pauluskalender mit Ort und Zeit mitgeteilt.

Generell festgelegte Gottesdienst-Orte

Pfarrkirche am Main: Jubel-Konfirmation, Oster-sonntag, Pfingstmontag, Konfirmation

Kirche am Stadtzentrum: Gründonnerstag, Ostermontag, Pfingstsonntag, Einführung bzw. Vorstellung der Konfirmanden.

In geraden Kalenderjahren: 2018, 2020, 2022 ...

PfaM: Neujahr / Karfreitag / 1. Weihnachtsfeiertag / Silvester

KiaS: Reformationstag / Buß- & Bettag / 2. Weihnachtstag

In ungeraden Kalenderjahren: 2019, 2021, 2023 ...

KiaS: Neujahr / Karfreitag / 1. Weihnachtsfeiertag / Silvester

PfaM: Reformationstag / Buß- & Bettag / 2. Weihnachtstag

Evangelisch in Raunheim

August 2019

KA	WT	Bezeich.	Uhr	Ort	X	Farbe	KW	
1	Do						F e r i e n	
2	Fr							
3	Sa							
4	So	7.So.n.Tr.	10:00	KiaS		grün		
5	Mo					KW32		
6	Di							
7	Mi							
8	Do							
9	Fr							
10	Sa							
11	So	8.So.n.Tr.	10:00	PfaM	T	grün		
12	Mo						KW33	
13	Di							
14	Mi	KV-Sitzg.	19:30					
15	Do							
16	Fr							
17	Sa							
18	So	9.So.n.Tr.*	11:00	KiaS	A	grün		
19	Mo						KW34	
20	Di							
21	Mi							
22	Do							
23	Fr							
24	Sa							
25	So	10.So.n.Tr.	10:00	PfaM		grün		
26	Mo						KW35	
27	Di	Blickkontakt-Redaktionsschluss						
28	Mi							
29	Do							
30	Fr							
31	Sa							

September 2019

KA	WT	Bezeich.	Uhr	Ort	X	Farbe	KW
1	So	11.So.n.Tr.	10:00	KiaS	T	grün	KW36
2	Mo						
3	Di						
4	Mi						
5	Do						
6	Fr						
7	Sa						
8	So	12.So.n.Tr.	10:00	PfaM		grün	KW37
9	Mo						
10	Di						
11	Mi						
12	Do						
13	Fr						
14	Sa						
15	So	13.So.n.Tr.	10:00	KiaS	T	grün	
16	Mo						
17	Di						
18	Mi	KV-Sitzg.	19:30				
19	Do						
20	Fr						
21	Sa						KW39
22	So	14.So.n.Tr.	10:00	PfaM	A	grün	
23	Mo						
24	Di						
25	Mi						
26	Do						
27	Fr						
28	Sa						KW40
29	So	15.So.n.Tr.	10:00	KiaS		grün	
30	Mo	Neuer Blickkontakt					

* Einführung der Konfirmanden
und Gemeindefest

T:Gottesdienst ggf.mit

ORTE= KiaS/GmZ: Kirche am Stadtzentrum, Niddastr. 15

MLH: M.-

© Evangelische Paulusgemeinde Raunheim, Niddastr. 15, 65479 Raunheim; Tel: 06142-43955

Mail: buero@paulusgemeinde-raunheim.de

Bezirk II - Pfr. Dr. Dieter Becker (06142-43322 / d.becker@paulusgemeinde-raunheim.de)

Gesetzliche Feiertage & Schulferien Hessen

Farbe= Liturgische Farbe im Kirchenjahr

2019

Oktober 2019

KA	WT	Bezeich.	Uhr	Ort	X	Farbe	KW
1	Di						
2	Mi						
3	Do	Tag der deutschen Einheit					
4	Fr						
5	Sa						
6	So	Erntedank	10:00	KiaS			
7	Mo						KW41
8	Di						
9	Mi						
10	Do						
11	Fr						
12	Sa						
13	So	17.So.n.Tr.	10:00	PfaM	T	grün	
14	Mo						KW42
15	Di						
16	Mi	KV-Sitzg.	19:30				
17	Do						
18	Fr						
19	Sa						
20	So	18.So.n.Tr.*	10:00	KiaS	A	grün	
21	Mo						KW43
22	Di						
23	Mi						
24	Do						
25	Fr						
26	Sa						
27	So	19.So.n.Tr.	10:00	PfaM		grün	
28	Mo	Blickkontakt-Redaktionsschluss					KW44
29	Di						
30	Mi	Reformationstag	19:00	PfaM		rot	
31	Do						

Ferien

November 2019

KA	WT	Bezeich.	Uhr	Ort	X	Farbe	KW
1	Fr						
2	Sa						
3	So	20.So.n.Tr.	10:00	KiaS		grün	
4	Mo						KW45
5	Di						
6	Mi						
7	Do						
8	Fr						
9	Sa						
10	So	Drittl.So.Tr.	10:00	PfaM		grün	
11	Mo						KW46
12	Di						
13	Mi	KV-Sitzg.	19:30				
14	Do						
15	Fr						
16	Sa						
17	So	Vorl.So.Tr.	10:00	KiaS		grün	
18	Mo						KW47
19	Di						
20	Mi	Buß-u.Betttag	19:00	PfaM		violett	
21	Do						
22	Fr						
23	Sa						
24	So	Ewigkeitsso.	10:00	PfaM		weiß	
24	So	Ewigkeitsso.	10:00	KiaS		weiß	
25	Mo						KW48
26	Di						
27	Mi						
28	Do						
29	Fr	Neuer Blickkontakt					
30	Sa						

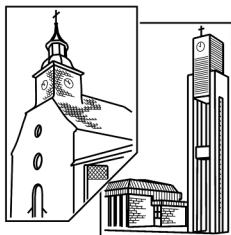
* Im Anschluss ist die Gemeindeversammlung

Taufen A: Gottesdienst mit Abendmahl G: Gemeindeversammlung n. Godi
Luth.-Haus, W.-Leuschner-Str. 12; PfaM: Pfarrkirche a. M., Mainstr. 19

de, www.paulusgemeinde-raunheim.de Pfr.-Bezirk: I - Pfr. Dr. Kai Merten (06142-21411 / k.merten@paulusgemeinde-raunheim.de)

Pfr.E.Friedrich (0163-5608930 / e.friedrich@paulusgemeinde-raunheim.de)

KA=Kasualwo.(Farbe Wochentag) = Pfr. Merten Pfr. Becker Pfr.Friedrich o. Ander



Pauluskalender

Erläuterungen zum Pauluskalender

Der Kalender zu „Evangelisch in Raunheim“ (kurz: Pauluskalender) wird regelmäßig im Gemeindebrief *Blickkontakt* eingefügt. Aktuell ist er auf vier Monate ausgelegt.

Legende der Spalten und Abkürzungen:

KA – Monatstage sowie die wöchentliche **Kasualzuständigkeit** der Gemeindepfarrer durch farbliche Markierung (Ausnahmen möglich)

Bezeich. – **Bezeichnung** des Sonntags oder der Veranstaltung

Uhr/Ort – **Uhrzeit** und **Ort** des Gottesdienstes oder der Veranstaltung

X – Hier werden Taufen (**T**), Abendmahl (**A**), Vorstellung (**V**) angezeigt oder auch Gemeindeversammlungen (**G**), die nach dem jeweiligen Gottesdienst ab ca. 11 Uhr stattfinden

Farbe – die liturgischen/gottesdienstlichen Farben im Kirchenjahr (1. Advent bis Ewigkeitssonntag) sind ausgewiesen

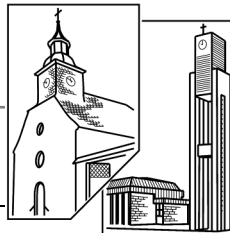
KW – Nummerierung der Kalenderwochen, Schulferien (nur Hessen!) und teils mit liturgischen Farben gekennzeichnet

So soll der Pauluskalender auch den Aufbau des evangelischen Kirchenjahres samt seiner Bezeichnung für Sonntage und deren Farben in Erinnerung rufen.

Kritik und Anregungen bitte an das Gemeindebüro.

Gottesdienste

im September 2019



MONATSSPRUCH SEPTEMBER 2019

Was hülfe es dem Menschen,
wenn er die ganze Welt gewönne und nähme
doch Schaden an seiner Seele?

(Mt. 16,26)

10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufmöglichkeit Kirche am Stadtzentrum (Pfarrer K. Merten)	<u>01.09.</u> 11. So. n. Trinitatis
10:00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche am Main (Pfarrer K. Merten)	<u>08.09.</u> 12. So. n. Trinitatis
10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe Kirche am Stadtzentrum (Pfarrer K. Merten)	<u>15.09.</u> 13. So. n. Trinitatis
10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrkirche am Main (Prädikant R. Seip)	<u>22.09.</u> 14. So. n. Trinitatis
10:00 Uhr Gottesdienst Kirche am Stadtzentrum (Prädikant R. Seip)	<u>29.09.</u> 15. So. n. Trinitatis



BLICK *in die Gemeinde*

KONTAKTpunkt

Kirchenanbau

Mainstraße 19

montags

19:30 Uhr **Posaunenchor**
Kontakt: Rainer Seip, Tel. 46141

dienstags

17:00 Uhr **Posaunenchor für Anfänger**
Kontakt: Rainer Seip, Tel. 46141

donnerstags

18:00 Uhr **Flötenkreis für Anfänger**
Kontakt: Daniela Trittmacher, 0173-4010802

donnerstags

19:30 Uhr **Flötenkreis**
Kontakt: Inge Jungbluth, Tel. 21296
Daniela Trittmacher, 0173-4010802



KONTAKTpunkt

Martin-Luther-Haus

Wilhelm-Leuschner-Straße 12

montags

17:30 Uhr **Bastelkreis**
Kontakt: Anja Walther, Tel. 73401

Montag,
09.+23.09.

15:00 Uhr **Frauentreff 60+**
Kontakt: Dorothea Radlinger, Tel. 21510

am letzten Mitt-
woch im Monat

19:00 Uhr **Rock Solid**
Kontakt: Luca Kissel, 0174-2642039

Donnerstag,
26.09.

19:00 Uhr **Männertreff**
Kontakt: Arno Wild, Tel. 46520
Fritz Radlinger, Tel. 21510

freitags

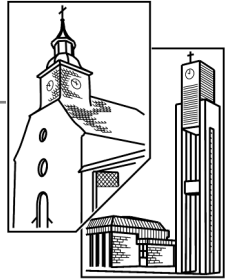
16:00 Uhr **Spielkreis**
Kontakt: Birgit Schneider, 0176-84121712

BLICK *in die Gemeinde*

KONTAKTpunkt

Gemeindezentrum

Niddastraße 15



19:00 Uhr **Kreuzbund** (Selbsthilfegruppe)
Kontakt: Christine Müller, 06136-4689460

2x im Monat

19:00 Uhr **Kreuzbund** (Gruppe für Angehörige)
Kontakt: Christine Müller, 06136-4689460

montags

19:30 Uhr **Computerclub**
Kontakt: Holger Schneider, Tel. 41936

2. und 4. Mo.
im Monat

17:00 Uhr **Konfirmandenunterricht**
Kontakt: Pfarrer K. Merten, Tel. 21411
Pfarrer D. Becker, Tel. 43322

dienstags
außer Ferien

15:30 Uhr **Bibeltreff**
Kontakt: Dorothea Radlinger, Tel. 21510

Mittwoch
nach Vereinbarung

20:00 Uhr **Ökumenischer Singkreis**
Kontakt: Thomas Brym, Tel. 799614

donnerstags

15:00 Uhr **Seniorenachmittag**
Kontakt: Pfarrer K. Merten, Tel. 21411

Donnerstag,
08.08.

KONTAKTpunkt

Seniorenresidenz

Am Römerbrunnen 1–3



Evangelische Gottesdienste Aug./Sept. 2019

14. August Pfarrer K. Merten
28. August Pfarrer K. Merten
11. September Pfarrer K. Merten
25. September Pfarrer K. Merten

jeweils
Mittwoch
um 10:00 Uhr

→ Fortsetzung von Seite 15

Herstellung von Schokolade:

Alle Kinder zermalmten mit einem Mörser Kakaobohnen, und dann kamen Zucker, Puderzucker und Kokosöl hinzu. Zusammen mit Keksen oder Bananenstücken konnten wir unsere selbstgemachte Schokolade anschließend naschen. Irgendwie schmeckte die aber ganz schön bitter – prrrr!

Danach machten wir uns direkt auf den Weg zum Wasserspielplatz. Ausgiebig wurde dort getobt und das kühle Wasser genossen. Nach einer Essens- und Trinkpause gab es für alle noch ein Eis. Irgendwie ging die Zeit so schnell vorbei, dass wir auch schon wieder die Heimreise antreten mussten.

Ferienparty mit „Rundflug über Raunheim“

Am Donnerstag, dem 4. Juli 2019 begrüßte die Kita-Morgenstern-Crew die Kita-Familien an Bord des Fluges Moki 7/2019. Pünktlich um 15:30 Uhr startete die Maschine nach dem Boarding direkt in den Kita-Räumen.



Wie in einem echten Flugzeug gab es die üblichen Ansa-gen. Natürlich war auch für Getränke und etwas Obst an Bord gesorgt. Besonders der bekannte und leckere Toma-tensaft wurde allseits eher abgelehnt. ☺ Die Steward-esen reichten – wie die echten Profis – den kleinen und großen Passagieren Snacks.

Pilotin Gabi Decker begrüßte die Mitreisenden an Bord. Danach flogen wir einmal um die Erde und konnten die Sehenswürdigkeiten von Raunheim bewundern.

Einige VIPs wurden auch an Bord gesichtet: Die Maxi-Kinder und einige besonders fleißige Eltern wurden geehrt.

Nach der Landung konnten sich alle in der VIP-Lounge stärken und bei verschiedenen Spielen rund um das The-ma „Urlaub“ Spaß haben.

Wir wünschen allen Maxi-Kindern einen tollen Schulstart 2019. Es war eine schöne und erlebnisreiche Zeit mit euch!

Im August und September 2019 werden wir 15 neue Kita-Familien in der Kita Morgenstern begrüßen und sie auf einem Teil ihres Lebenswegs begleiten. Wir sind schon sehr gespannt!

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern eine schöne Sommerzeit!

Text & Fotos:
Bettina Christ



EinBLICK

Das Pfarrhaus – ein Neuanfang

Liebe Gemeinde,

wie Sie vielleicht wissen, steht das Pfarrhaus an der Kirche am Stadtzentrum leer und wird, abgesehen von zwei Räumen, welche als Herr Beckers Büro und Abstellkammer dienen, nicht genutzt. In den letzten zwei Jahren hatten die Konfirmandenjahrgänge von 2017 und 2018 zwar vorübergehend den Schlüssel und damit die Möglichkeit, das Haus zu einem Jugendtreff für ehemalige Konfirmanden zu machen, sind allerdings an der Verantwortung gescheitert. Als Herr Becker uns davon erzählt und das Haus gezeigt hat, waren wir sofort begeistert. Also haben wir uns zu viert mit ihm in Kontakt gesetzt und wollen jetzt einen neuen Versuch starten. Um das Projekt zu beginnen, trafen wir uns nach einem Gottesdienst und begannen mit der Großaktion. Bis spät in den Abend putzten wir das Haus von oben bis unten. Da wir für die Einrichtung des Hauses etwas Geld benötigen werden, wollen wir ab sofort im Kirchencafé (so oft wir können) selbstgemachtes Gebäck für Sie anbieten und eine Spendenbox aufstellen. Wir sind für jede Spende sehr dankbar. In den nächsten Ausgaben des *Blickkontaktes* werden wir Ihnen gerne über unsere Fortschritte berichten.

Liebe Grüße

Ihr Pfarrhaus-Team

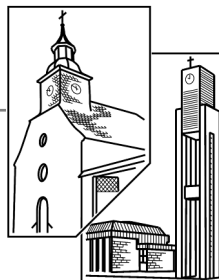
Phoebe Herzer, Lena Felbinger,

Jessica Oestereich und Paula Terweiden

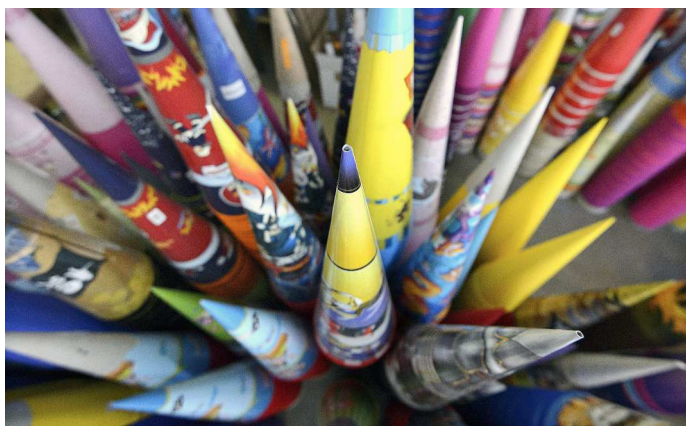
Einladung zum ökumenischen Schulanfänger-Gottesdienst

Alle Kinder, die 2019 eingeschult werden, laden wir gemeinsam mit der Katholischen Pfarrgemeinde St. Antonius von Padua herzlich zum ökumenischen Schulanfänger-Gottesdienst ein. In diesem Jahr findet der ökumenische Schulanfänger-Gottesdienst im Gemeindezentrum St. Bonifatius in der Jakobstraße 52 statt.

Wir freuen uns, Sie am 13. August um 8:00 Uhr mit Ihrem zukünftigen Schulkind im Gottesdienst zu begrüßen!



Dienstag,
13.8.2019
8:00 Uhr
Gemeindezentrum
St. Bonifatius,
Jakobstr.52



Studienzeit Pfarrer Becker

Pfarrer Dr. Dieter Becker befindet sich
vom 26.8.2019 bis 22.11.2019
in Studienzeit.

Seine Vertretungen entnehmen Sie bitte dem
Pauluskalender, oder fragen Sie gerne
im Gemeindebüro nach.



AusBLICK

Neue Konfirmanden, Kita-Jubiläum und Gemeindefest

Die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden werden im Einführungsgottesdienst am

18. August 2019 um 11:00 Uhr

in der Kirche am Stadtzentrum in der Gemeinde vorgestellt. Außerdem startet das Festjahr „125 Jahre evangelische Erziehung in Raunheim“ mit den beiden Kitas.

Anschließend sind Sie alle herzlich zum Feiern und Essen in den Garten eingeladen. Dort feiern auch die beiden Kindertagesstätten das Sommerfest mit uns. Falls Sie einen Kuchen zu unserem Büffet beitragen möchten, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro unter der Telefonnummer 43955.

Sonntag,
18.8.2019
11:00 Uhr
Kirche am
Stadtzentrum

Ökumenische Wanderung

Der Ökumene-Ausschuss der beiden Raunheimer Kirchengemeinden lädt ganz herzlich zur diesjährigen Ökumenischen Wanderung ein

am Samstag, dem 28. September.

Wir werden uns unter fachkundiger Führung ausgewählte Kirchen in Mainz anschauen, u.a. auch die Kapelle, in der der ursprüngliche Altar aus der Mönchhofkapelle steht. Diese Kapelle befindet sich in einem Altenheim und ist daher normalerweise nicht allgemein zugänglich.

Wir werden mit der S-Bahn anreisen. Der Treffpunkt dafür wird voraussichtlich um 13:45 Uhr am Raunheimer Bahnhof sein (bitte auf zeitnahe Ankündigungen achten).

Samstag,
28.9.2019
13:45 Uhr
Treffpunkt Raun-
heimer Bahnhof

Blickkontakt und Datenschutz

Seit dem 25. Mai 2018 ist die neue **DSGVO** (Datenschutz-Grundverordnung) der EU in Kraft getreten. Auch die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) hat diese Bestimmungen in ihr Datenschutzgesetz übernommen.

Wenn Sie möchten, dass Ihre Daten im *Blickkontakt* veröffentlicht werden, benötigen wir eine **aktive Zustimmung** Ihrerseits zur Verwendung Ihrer Personendaten. Aktive Zustimmung bedeutet: Wir benötigen von Ihnen die umseitige **ausgefüllte und unterschriebene Erklärung**.

Nur wenn diese Zustimmungserklärung vorliegt, veröffentlichen wir bei Taufen, Trauungen, Ehejubiläen oder Geburtstagen Ihren Namen, Adresse und ggf. Alter. Erteilen Sie uns **keine Zustimmung**, werden Jubiläumsdaten **anonymisiert** (d.h. nur der Vorname, der erste Buchstaben des Nachnamens, ohne Adresse und ohne Geburtsdatum) veröffentlicht.

Mit dieser Unkenntlichmachung ist eine Verbindung zu der konkreten Person nicht mehr möglich. Wir zeigen aber klar, dass die evangelische Paulusgemeinde ihrer Mitglieder bei Jubiläen oder Kasualien gedenkt. Für Sie ist es eine Erinnerung daran, dass Sie natürlich jederzeit die Möglichkeit haben, uns die umseitige Zustimmungserklärung noch zu geben.

Wenn Sie auch **keine anonymisierte Information wünschen**, teilen Sie uns das bitte gesondert mit.

Bei kirchlichen Handlungen wie Taufe, Trauung, Bestattung wird Sie die zuständige Pfarrperson danach fragen, ob Sie die Zustimmung zur Veröffentlichung im *Blickkontakt* geben.

Was wir mit Ihrer Zustimmung veröffentlichen:

Datum, Name, Adresse, Alter (veröffentlicht werden: 70./75./80./ab 81. Geburtstag);

Beispiel:

29.02.	Maximilia Musterfrau, Mainstr. 299	82 Jahre
--------	------------------------------------	----------

Eine **anonymisierte Veröffentlichung** (wenn keine Zustimmung vorliegt) sieht wie folgt aus:

Maximilia M.	82 Jahre
--------------	----------

**Zustimmung zur Veröffentlichung persönlicher Daten im
Gemeindebrief *Blickkontakt* der Paulusgemeinde Raunheim,
Niddastr. 15, 65479 Raunheim**

Erklärung der Zustimmung von

Name

Vorname

Straße/Nr.

Wohnort

weitere Kontaktdaten (Telefon)

Mailadresse

Sofern Sie als Sorgeberechtigte/r diese Zustimmung für Minderjährige erklären,
fügen Sie bitte unten die Namen ein, für die Sie die Zustimmung erklären.
(Sie erklären damit auch, dass Sie sorgeberechtigt sind!)

Name

Vorname

Straße/Nr.

Wohnort

Sorgeverhältnis (Elternteil, Vormund etc.)

**Ich bin damit einverstanden, dass meine persönlichen Daten bzw. die persönli-
chen Daten der mir anvertrauten Person im *Blickkontakt* veröffentlicht werden.**

Das gilt für

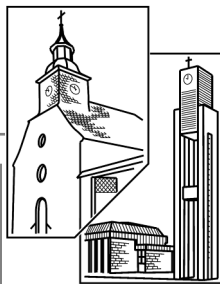
- ☐ o Geburtstage mit Adresse
- ☐ o Amtshandlungen (Taufe, Trauung, Beerdigung)
- ☐ o Ehejubiläen

Datum/Unterschrift

Eine Veröffentlichung im Internet erfolgt nicht; die entsprechenden Seiten des
Blickkontakts werden vor dem Einstellen ins Netz entfernt.

Diese Erklärung kann jederzeit widerrufen werden. Dazu ist die Schriftform nötig.

BLICK *ins Kirchenbuch*



Getauft wurden:

Lilly Gasper, Karlsbader Straße 7

Carolina Kopp, Frankfurter Straße 16

Lina-Sophie Rommel, Limesstraße 35



Bestattet wurden:

Inge Kriegesmann geb. Becker (83), Weserstraße 22

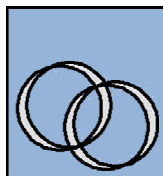
Helga Rosowski geb. Etzold (78), Weserstraße 33

Herta Diehl geb. Hert (86), Hans-Sachs-Str. 2



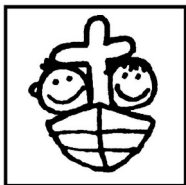
Getraut wurden:

Philipp und Laura Wietschorke geb. Hirschen,
Konrad-Adenauer-Allee 49, Nauheim



Bitte teilen Sie uns für die Zukunft mit, ob Sie Ihre Geburtstags- und Jubilardaten veröffentlicht haben wollen. Dazu senden Sie die unterschriebene Erklärung von der vorigen Seite an unser Gemeindebüro (Sprechzeiten und Kontaktdaten finden Sie auf der Rückseite des *Blickkontakt*).

Evangelische Kinderstunde E-KiSte



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Hier wird gesungen,
gebetet, gespielt, und
die Kinder hören
Geschichten aus der Bibel.

Dienstags im Martin- Luther-Haus:

20.8.19, 10:00 Uhr

27.8.19, 10:00 Uhr

3.9.19, 14:30 Uhr

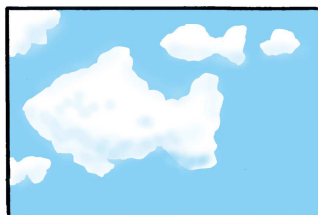
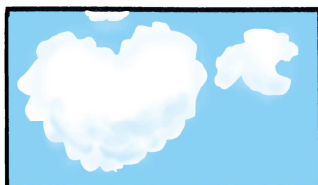
10.9.19, 10:00 Uhr

17.9.19, 10:00 Uhr

24.9.19, 10:00 Uhr



MINA & Freunde



24/19



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

In Gottes Schule

Sie mussten zwar keine Diktate schreiben oder Mathe büffeln, aber auch biblische Größen mussten erst lernen, Helden zu sein.



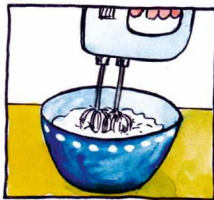
Samuel ist bei Eli, dem Propheten, aufgewachsen. Eines Tages ruft ihn Gott. „Samuel!“ Dreimal. Erst glaubt es niemand. Doch dann merkt jeder: Der Junge soll der Nachfolger von Eli werden. Wo er doch noch ein Junge ist! Aber er wird ein guter Prophet.



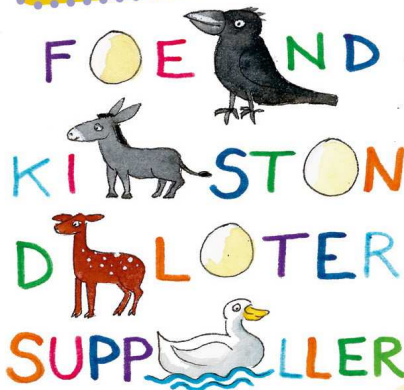
Als **Jesus** im Jerusalemer Tempel mit den Gelehrten spricht, ist er gerade mal 12 Jahre alt. Trotzdem nehmen die gebildeten Männer Jesus ernst. Er fühlt sich hier wohl – weil er im Haus seines Vaters ist? Und sie sind erstaunt: Der Junge traut sich was! Vielleicht merken die alten Männer, dass sie einen Jungen mit einem besonderen Auftrag vor sich haben.

Beeren-Lasagne

Ein Dessert aus 400g frischen reifen Himbeeren und Brombeeren: Zerbrösele 150g Mandelkekse in einer Schale. Rühre 500g Magerquark und 500g Vanillejoghurt mit dem Rührgerät in einer Schüssel glatt. Dann fülle in eine große Glasschüssel erst eine Schicht Quark, dann eine Schicht Beeren, dann eine Schicht Keksbrösel, sowie alle drei Schichten noch mal. Lass alles eine Stunde im Kühlschrank ziehen. Guten Appetit!



Fragt der Lehrer: „Wer kann mir vier Tiere aus Australien nennen?“ Meldet sich Tina: „Ein Koala-Bär und drei Kängurus!“



Kannst du die Wörter entziffern?

Mehr von Benjamin...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Rätselaufklärung: Feiertabend, Kieselstein, Drehteiler, Suppenteller



KONTAKT*adressen*

EVANGELISCHE PAULUSGEMEINDE RAUNHEIM

www.paulusgemeinde-raunheim.de

Gemeindebüro:	Tanja Lotz Niddastraße 15 Tel.: 06142 - 43955 bueropaulusgemeinde-raunheim.de	Di, Mi, Do 9:00 – 12:00 Di + Do 13:00 – 15:00 Fax: 06142 - 834472
Pfarramt I:	Pfarrer Dr. Kai Merten Wilhelm-Leuschner-Str. 10 Tel: 06142 - 21411 k.mertenpaulusgemeinde-raunheim.de	Sprechzeiten: nach Vereinbarung
Pfarramt II:	Pfarrer Dr. Dieter Becker Büro: Niddastraße 13 Tel: 06142 - 43322 oder: 0172 - 6101683 d.beckerpaulusgemeinde-raunheim.de	Studienzeit: 26.8. bis 22.11.2019
	Pfarrer Eckhart Friedrich Büro: Niddastraße 13 Tel: 0163 - 5608930 e.friedrichpaulusgemeinde-raunheim.de	Sprechzeiten: nach Vereinbarung
Kirche im Netz:	www.paulusgemeinde-raunheim.de Taufe, Trauung, Eintritt s. dort unter Download	
YouTube-Channel:	Paulusgemeinde Raunheim Gottesdienste online und Mediathek	
Spendenkonto:	Kreissparkasse Groß-Gerau IBAN: DE62 5085 2553 0004 0000 97 BIC HELADEF1GRG	

UNSERE KINDERTAGESSTÄTTEN

Arche Noah:	Ltg. Interim: Bettina Christ Aussiger Str. 19 Tel: 06142-43975 Fax: 06142-408952 arche-noahpaulusgemeinde-raunheim.de	Sprechzeiten: nach Vereinbarung
Morgenstern:	Ltg. Bettina Christ Wilhelm-Leuschner-Str. 12 Tel: 06142-21481 Fax: 06142-994968 morgensternpaulusgemeinde-raunheim.de	Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Verantwortlich im Auftrag des Kirchenvorstandes:

Dr. Kai Merten, Niddastr. 15, 65479 Raunheim, Tel.: 43955 (Gemeindebüro)

Blick*kontakt*

Nächste Ausgabe: Oktober – November 2019
(Redaktionsschluss: 27. August 2019)